

## SPD - RATSFRAKTION - NIEDERKRÜCHTEN



Heinrichsstraße 15  
41372 Niederkrüchten  
Telefon: 02163/81502  
Datum: 26.08.2019

An den Rat  
der Gemeinde Niederkrüchten  
Herrn Bürgermeister Wassong  
mit der Bitte um Weiterleitung  
an die anderen Fraktionen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD - Fraktion erhielt ein Schreiben in dem das **Algenwachstum** und die zunehmenden **Verlandung des Hariksees** angesprochen werden – siehe Anlage.

Wir beantragen dieses Thema im Planungsausschuss zu beraten.

Die Verwaltung wird dazu einen detaillierten Sachstandsbericht vorlegen. Des Weiteren werden seitens der Verwaltung Handlungsbedarf und die Zuständigkeiten dargestellt.

Mit freundlichen Grüßen  
Gez. Wilhelm Mankau  
(Fraktionsvorsitzender)

- > Betreff: Ein See geht baden - Der Hariksee vor dem Kollaps?
- >
- > Sehr geehrter Herr Goertz,
- >>
- > ein Natur-Juwel des Kreises Viersen ist bedroht: schon im zweiten Jahr
- > breitet sich in rasantem Tempo die Wasserpest im Hariksee aus. Mittlerweile
- > sind weite Flächen befallen, nur die Fahrspur der Seefähre „Patschel“ ist
- > noch frei. Es droht eine zunehmende Verlandung in den Randbereichen, die
- > den See zu einem Tümpel machen. Große Teile des Sees werden zu einem
- > stehenden Gewässer, in dem sich die Wasserpest rasant verdichtet (siehe
- > Foto im Anhang). Wer vom Boot aus ins Wasser steigt (oder fällt), ist durch
- > die Schlinggewächse gefährdet. In ihnen verfangen sich inzwischen auch tote
- > Fische, die nicht mehr durch eine Strömung abgetrieben werden.
- >
- > Der Naturraum Hariksee, nach Schätzungen 8000 bis 12000 Jahre alt, erhielt
- > seine jetzige Form durch Torfstich ab dem 17. Jahrhundert. Mit dem See sind
- > Generationen von Menschen der Region tief verbunden, das ihm gewidmete
- > Heimatbuch „Patschel“ (Heinrich Malzkorn, 1949) ist sogar jüngst wieder neu
- > aufgelegt worden. Nun ist der Hariksee durch die Wasserpest und Verlandung
- > akut in Not.
- >>
- > \*Es muss dringend gehandelt werden.\*
- >>
- > Welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um den See zu erhalten bzw.
- > wiederherzustellen, werden Fachleute entscheiden müssen, eine grundlegende
- > war die Ausbaggerung in den 60er Jahren, die auch heute die
- > vielversprechendste ist.
- >
- > Leider scheitern schnelle Entscheidungen an widerstrebenden Interessen und
- > Zuständigkeiten. Es wird immer wieder auf die privaten Besitzverhältnisse
- > des Sees verwiesen: Selbstverständlich werden wir als Anwohner und
- > Mitbesitzer einen angemessenen Beitrag leisten müssen, nichtsdestoweniger
- > gibt es auch ein öffentliches Interesse: Der See ist eine touristische
- > Attraktion für die Gemeinden Schwalmtal, Niederkrüchten und den Kreis
- > Viersen, der auch die Landschaftsschutzinteressen vertreten muss.
- >>
- > \*Alle, die an der Erhaltung des Hariksees interessiert sind, sollten so
- > schnell wie möglich einen gangbaren Weg finden!\*
- >>
- > Mit der Bitte um Weiterleitung an zuständige Mitarbeiter/innen, Ämter und
- > Einrichtungen und in der Hoffnung auf Ihr Engagement zum Erhalt des
- > Hariksees
- >>
- > mit freundlichen Grüßen
- >>
- > Regine Bauer & Walter Jedro, Harikseeweg 42, Schwalmtal